

Die HNEE ist Brandenburgs kleinste Hochschule und national wie international Impulsgeberin für nachhaltige Entwicklung. Rund 2.200 Studierende aus 57 Ländern studieren und mehr als 260 Beschäftigte forschen, lehren und arbeiten an der modernen Campushochschule inmitten einer ausgedehnten Naturlandschaft vor den Toren Berlins. An den vier Fachbereichen Wald und Umwelt, Landschaftsnutzung und Naturschutz, Holzingenieurwesen und Nachhaltige Wirtschaft können in aktuell 20 Studiengängen Kompetenzen in den Bereichen Naturschutz, Forstwirtschaft, Ökolandbau, Anpassung an den Klimawandel, nachhaltige Wirtschaft, Holzbau und nachhaltiges Tourismusmanagement erworben werden.

Am Fachbereich Wald und Umwelt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die W2-Professur

**Ecosystem-based transformation management in UNESCO Biosphere Reserves  
(BV 11/20) (d/m/w) (100 %)**

unbefristet zu besetzen.

Erfolgreiche Kandidatinnen und Kandidaten müssen über herausragende Leistungen und Zukunftspotenziale im Bereich des Ökosystemmanagements verfügen, in Kombination mit einem ausgeprägten Fachwissen und Engagement in Bezug auf Schutzgebiete und UNESCO-Biosphärenreservate. Ökosystembasiertes Transformationsmanagement bezieht sich auf strategisches Change Management, welches auf die Erhaltung, Wiederherstellung bzw. Entwicklung von Ökosystemen und ihrer Funktionalität als grundlegende Bedingung für Landnutzung und Ökosystemleistungen zielt. Dieses Konzept soll erforscht und in Biosphärenreservaten als Reallabor für Nachhaltigkeit umgesetzt werden. Als fachliche Grundlage ist dafür ein naturwissenschaftlich-ökologischer Hintergrund unabdingbar, der durch eigene wissenschaftliche Arbeiten zu Ökosystemen nachzuweisen ist. Die Arbeit der Professorin/des Professors soll konzeptionell in den Prinzipien der Systemökologie verwurzelt sein.

Wir erwarten, dass die Professur integraler Bestandteil des neuen Biosphere Reserves Institutes wird und sich aktiv am biosphere.center beteiligt, einer Partnerschaft der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde mit der Michael Succow Stiftung und dem Verband Nationale Naturlandschaften Deutschland. Von der neuen Professorin/dem neuen Professor werden Impulse, Inspiration und eine Führungsrolle in der Forschung erwartet, sowie ein proaktiver Beitrag sowohl zur Lehre auf Bachelor- als auch auf Masterniveau (in englischer Sprache). Studierende sowie Praktikerinnen und Praktiker sollen zu innovativem Denken für Biosphärenreservate angeregt werden. Zudem soll eine überzeugende und unabhängige Forschung etabliert, die Akquise neuer Projekte betreiben und das bestehende Netzwerk zu Biosphärenreservaten und Ökosystem-Management weiterentwickelt werden.

Die erfolgreiche Kandidatin/der erfolgreiche Kandidat wird eng mit den Eberswalder Professuren für ‚Nature Conservation‘ und ‚Internationaler Naturschutz und sozial-ökologische Nachhaltigkeitsprozesse in UNESCO-Biosphärenreservaten‘ zusammenarbeiten. Weitere Zusammenarbeit mit anderen Professuren am Fachbereich Wald und Umwelt ist erwünscht.

Besonderer Wert wird auf die Auswahl von Bewerberinnen und Bewerbern gelegt, die ein deutliches Interesse an und Erfahrung mit wissenschaftlicher Teamarbeit und Teamlehre zeigen. Internationale Arbeitserfahrung und Kontakte zu Biosphärenreservaten oder Schutzgebieten sind Voraussetzung.

Einstellungsvoraussetzungen laut § 41 BbgHG: Eine besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, in der Regel nachgewiesen durch eine qualifizierte Promotion sowie darüber hinaus besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens dreijährigen beruflichen Praxis, von der mindestens zwei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen.

Die Bewerbung sollte einen Lebenslauf, eine Liste von Publikationen und Projekten sowie ein kurzes Konzept zur Forschung, Lehre und Transfer eines Instituts mit Schwerpunkt Biosphärenreservate enthalten.

Die HNEE legt Wert auf eine qualitative Bewertung der Leistungen der Bewerberinnen und Bewerber. In diesem Sinne wird von den Bewerberinnen und Bewerbern eine kurze Beschreibung der wichtigsten Leistungen verlangt (maximal eine halbe Seite). Dazu können neben Forschungsergebnissen auch besondere Leistungen in der Lehre und deren Weiterentwicklung, Dienstleistungen für die Wissenschaft oder Gesellschaft, Wissens- und Praxistransfer, Spin-offs und dergleichen gehören.

Die HNEE bietet Ihnen einen modern ausgestatteten, familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten, in grüner Umgebung und mit sehr guter ÖPNV-Anbindung. Sie arbeiten in einem engagierten und gut vernetzten Team.

Wir begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die HNEE strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos kann verzichtet werden.

Für Fragen steht Ihnen der Dekan, Prof. Dr. Tobias Cremer (E-Mail: [tobias.cremer@hnee.de](mailto:tobias.cremer@hnee.de) oder Tel. +49 3334 657166) zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung in digitaler Form (eine PDF-Datei) oder in Papierform **bis zum 15.12.2020** an die:

Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde

**Personalabteilung**

Schicklerstraße 5

D-16225 Eberswalde

E-Mail: [stellenbewerbung@hnee.de](mailto:stellenbewerbung@hnee.de)

# W2-Professur

BV 11/20



**Hochschule  
für nachhaltige Entwicklung  
Eberswalde**

Wenn Sie sich bewerben, erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß Art. 5 und 6 der EU-DSGVO nur zur Bearbeitung ihrer Bewerbung und für Zwecke, die sich durch eine mögliche zukünftige Beschäftigung an der HNEE ergeben. Nach sechs Monaten werden Ihre Daten gelöscht. Weitere Informationen finden Sie hier: <http://www.hnee.de/de/Startseite/Datenschutzerklaerung-E9580.html>

Eberswalde University for Sustainable Development (HNEE) is located just outside Berlin. Around 60 professors affiliated to the Faculties 'Forest and Environment', 'Landscape Management and Nature Conservation', 'Wood Engineering' and 'Sustainable Business' teach about 2,100 students in a practice-oriented way. Our focus on subjects oriented towards rural areas and our very close cooperation with both international and local partners from research and practice are unique in Germany.

At the Faculty of Forest and Environment, the permanent W2-Professorship

***Ecosystem-based transformation management in UNESCO Biosphere Reserves*** (100 %)

is now open for applications.

Successful candidates must have outstanding accomplishments and future potential in an area related to ecosystem management in combination with a clear expertise and commitment related to protected areas and UNESCO biosphere reserves. Ecosystem-based transformation management refers to any strategic change management, which aims to maintain, restore or develop ecosystems and their functionality as a fundamental condition for land use and ecosystem services. This concept shall be explored and implemented in biosphere reserves as living labs for sustainability. A science-ecological background is indispensable as basis for this position, which must be demonstrated by means of own scientific work on ecosystems. The professor's work should be conceptually rooted in the principles of systems ecology.

We expect the professorship to become an integral part of the new Biosphere Reserves Institute, and to be actively engaged in the *biosphere.center*, a partnership of Eberswalde University for Sustainable Development with Michael Succow Foundation and the German Association 'Nationale Naturlandschaften'. The new professor is expected to provide inspiration and leadership in research, contribute proactively to both undergraduate and graduate level teaching (in English). Students and practitioners shall be encouraged to think innovatively about biosphere reserves. In addition, the incumbent shall establish a convincing and independent research, acquire new projects and further develop the existing networks related to biosphere reserves and ecosystem management.

The successful candidate will tightly cooperate with the Eberswalde professorships for 'Nature Conservation' and 'International Nature Conservation and Social-Ecological Sustainability

Processes in UNESCO Biosphere Reserves'. Further cooperation with other professorships at the faculty of Forest and Environment is wanted.

Special emphasis will be given to selecting candidates who show special interest and expertise in scientific teamwork and teamteaching. Further, the candidate shall be proactive for the initiation of new projects. International working experience and contacts to Biosphere Reserves are a prerequisite.

In accordance with section 41 of the Higher Education Act of the State of Brandenburg (BbgHG), the successful candidate must hold a qualified PhD, and must have particular achievements with regard to the application or development of scientific findings and methods in a minimum of three years of practical work, thereof two years outside academia.

Applications should include a curriculum vitae, a list of publications and projects as well as a brief concept note on research, teaching and transfer of an Institute focused on Biosphere Reserves.

HNEE attaches importance to a qualitative evaluation of the applicants' achievements. In this sense, applicants are requested to deliver a brief description of their most important achievements (maximum 0,5 pages). In addition to research results, these can also include special achievements in teaching and its further development, services for the academic community or society, knowledge and practice transfer, spin-offs and the like.

The HNEE offers you a modern, family-friendly workplace with flexible working hours, in a green surrounding and with very good public transport connections. You work in a committed and well-connected team.

We welcome all applications – independent of gender, nationality, ethnic and social background, religion/belief, disabilities, age and sexual orientation and identity. The HNEE strives for a balanced gender ratio in all employee groups. Persons with severe disabilities are given priority if they are suitable. It is not necessary to submit an application photo.

For further questions please contact Prof. Dr. Tobias Cremer (E-Mail: [tobias.cremer@hnee.de](mailto:tobias.cremer@hnee.de) or tel. +49 3334 657 166).

Please send your application in electronic form (one PDF file) until December 15th 2020 to the following address: [stellenbewerbung@hnee.de](mailto:stellenbewerbung@hnee.de)

Eberswalde University for Sustainable Development  
Personalabteilung  
Schicklerstraße 5  
D-16225 Eberswalde